

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: LA-Regio Kliniken gKU AdöR des Landkreises und der Stadt
Landshut Standort Klinik
Landshut-Mitte

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Gesundheit*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Sanitärtechnische Anlagen

Beschreibung: Die Leistung umfasst die vollständige, betriebsbereite Errichtung der sanitärtechnischen Anlagen im Bettenhaus E2 (BA2) einschließlich Trinkwasser- und Entwässerungsanlagen mit neuem Hauswasseranschluss, Verteilungsleitungen, Steigzonen sowie aller erforderlichen Montage-, Befestigungs-, Anschluss-, Prüf- und Nebenleistungen. Bestandteil der Leistung sind ferner die Werk- und Montageplanung, die Koordination mit den übrigen Gewerken, die Einhaltung aller geltenden Normen und Brandschutzanforderungen sowie die Erstellung der erforderlichen Prüf-, Bestands- und Betriebsunterlagen.

Kennung des Verfahrens: ef839395-53a2-4811-a0ad-c9bec36be01d

Interne Kennung: 2.2.103

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45232460 *Sanitäre Anlagen*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: LA-Regio Kliniken gKU AdöR des Landkreises und der Stadt
Landshut Standort Klinik
Landshut Mitte Robert-Koch-Straße 1

Ort: Landshut

Postleitzahl: 84034

NUTS-3-Code: *Landshut, Kreisfreie Stadt (DE221)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für: KMU#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: CrossBorderLaw

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Schwere Verfehlung: Bitte beachten Sie: Die durch das eForms-Formular vorgegebenen Begriffe zu den Ausschlussgründen sind nicht maßgeblich. Die Frage eines Ausschlusses von Angeboten richtet sich nach geltendem deutschen Vergaberecht. Bitte beachten Sie zu den vorzulegenden Erklärungen und Unterlagen Ziffer 5.1.9 dieser Bekanntmachung

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Sanitärtechnische Anlagen

Beschreibung: Die Leistung umfasst die vollständige, betriebsbereite Errichtung der sanitärtechnischen Anlagen im Bettenhaus E2 (BA2) einschließlich Trinkwasser- und Entwässerungsanlagen mit neuem Hauswasseranschluss, Verteilungsleitungen, Steigzonen sowie aller erforderlichen Montage-, Befestigungs-, Anschluss-, Prüf- und Nebenleistungen. Bestandteil der Leistung sind ferner die Werk- und Montageplanung, die Koordination mit den übrigen Gewerken, die Einhaltung aller geltenden Normen und Brandschutzanforderungen sowie die Erstellung der erforderlichen Prüf-, Bestands- und Betriebsunterlagen.

Interne Kennung: 2.2.103

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45232460 *Sanitäre Anlagen*

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: LA-Regio Kliniken gKU AdöR des Landkreises und der Stadt
Landshut Standort Klinik
Landshut-Mitte Robert-Koch-Straße 1

Ort: Landshut

Postleitzahl: 84034

NUTS-3-Code: Landshut, Kreisfreie Stadt (DE221)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 09/03/2029

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: VORBEMERKUNG ZU DEN EIGNUNGSKRITERIEN – FESTLEGUNG ZUR FORM DES

NACHWEISES: Soweit

möglich führen präqualifizierte Unternehmen den Nachweis der folgenden Anforderungen

durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen

e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Nichtpräqualifizierte Unternehmen haben als

vorläufigen Nachweis mit dem Angebot das in diesem Punkt ausgefüllte Formblatt 124

„Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Soweit Präqualifikation und/oder Formblatt

124 die erforderliche Erklärung bzw. den erforderlichen Nachweis nicht beinhalten,

führt der Bieter die Erklärung mit dem angegebenen Formblatt. Diese Festlegung gilt

für alle Anforderungen in Ziffer 5.1.9 der Auftragsbekanntmachung, soweit bei der jeweiligen Anforderung nicht eine andere Form des Nachweises angegeben ist. Die Vorlage der geforderten Nachweise hat mit dem Angebot zu erfolgen, wenn nicht explizit festgelegt ist, dass der Nachweis auf gesonderte Anforderung vorzulegen ist.

Kriterium: *Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A) Erklärung, dass Ausschlussgründe nach § 6e EU VOB/A nicht vorliegen. Soweit Ausschlussgründe gem. § 6e EU VOB/A vorliegen, ist dies vom Bieter anzuzeigen. Auf gesonderte Anforderung sind vom Bieter die Unterlagen hinsichtlich der Maßnahmen vorzulegen, die der Bieter zur Herstellung seiner Zuverlässigkeit vorgenommen hat (z. B. Unterlagen zur Selbstreinigung).

Kriterium: *Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: B) Eigenerklärung des Bieters, dass die in § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG genannten Ausschlussgründe nicht vorliegen bzw. Eigenerklärung für ausländische Bieter, dass keine Ausschlussgründe vorliegen, die nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes mit §§ 123, 124 GWB bzw. § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG vergleichbar sind – Gesonderter Nachweis: Formblatt zu weiteren Ausschlussgründen).

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: C) Erklärung, dass keine Eintragungen im Wettbewerbsregister gespeichert sind.

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: D)) Erklärung zur Eintragung in die folgenden Register: Handelsregister, Handwerksrolle, Industrie- und Handwerkskammer. Sollte das Angebot in die engere Wahl kommen, sind durch nicht-präqualifizierte Unternehmen als Nachweis auf gesonderte Anforderung zudem folgende Belege vorzulegen: Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug[MB7.1], Eintragung in die Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer.

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: E) Erklärung bezüglich der Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. Sollte das Angebot in die engere Wahl kommen, sind durch nicht-präqualifizierte

Unternehmen als
Nachweis auf gesonderte Anforderung zudem folgende Belege vorzulegen:
Unbedenklichkeitsbescheinigung
der Berufsgenossenschaft.

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: F) Erklärung, dass das Unternehmen seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat. Sollte das Angebot in die engere Wahl kommen, sind durch nicht-präqualifizierte Unternehmen als Nachweis auf gesonderte Anforderung zudem folgende Belege vorzulegen: eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. eine Bescheinigung in Steuersachen, eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG[

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: G) Erklärung, dass in Bezug auf das Unternehmen ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. Soweit ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt worden ist, ist der Bieter verpflichtet, dies gesondert mitzuteilen und hat den Insolvenzplan auf gesonderte Anforderung vorzulegen.

Kriterium: *Allgemeiner Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: H) Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren in Euro, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Vergleichbare Leistungen sind sanitärtechnische Anlagen in Krankenhäusern oder anderen Gebäuden.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: I) Erklärung, dass das Unternehmen in den letzten fünf Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt hat. Vergleichbare Leistungen sind im vorliegenden Fall sanitärtechnische Anlagen in Krankenhäusern oder anderen Gebäuden. Falls das Angebot in die engere Wahl

gelangt, sind von nicht-präqualifizierten Unternehmen zusätzlich auf Anforderung 3 Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorzulegen:
Ansprechpartner, Art der ausgeführten Leistung, Auftragssumme, Ausführungszeitraum, stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschließlich Angabe der ausgeführten Mengen, Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer, stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung), Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung, Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal), Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden, Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

Kriterium: *Durchschnittliche jährliche Belegschaft*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: J) Erklärung, dass dem Unternehmen die für die Ausführung der Leistungen notwendigen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Falls das Angebot in die engere Wahl gelangt, ist zusätzlich als Nachweis auf gesonderte Anforderung vorzulegen: Erklärung über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte sowie Erklärung hinsichtlich der technischen Fachkräfte, über die das Unternehmen für die Ausführung der Leistung verfügt.

Kriterium: *Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: K) Erklärung (soweit erforderlich) der Bietergemeinschaftsmitglieder einschließlich Benennung desjenigen, der die Bietergemeinschaft vertritt (Formblatt 234). Bei Bietergemeinschaften sind die In Ziffer 5.1.9 Buchstabe A bis J [MB10.1] Erklärungen und Nachweise von jedem Mitglied gesondert zu erbringen, soweit im Einzelnen nicht anders vorgegeben. Auf die VORBEMERKUNG ZU DEN EIGNUNGSKRITERIEN – FESTLEGUNG ZUR FORM DES NACHWEISES wird verwiesen. Die Festlegung gilt für Mitglieder einer Bietergemeinschaft entsprechend.

Kriterium: *Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: L) Erklärung zur Eignungsleihe

(soweit erforderlich): Eigenerklärung zur Eignungsleihe (Formblatt 235) einschließlich der Verpflichtungserklärung des Unternehmens/sonstigen Dritten (Formblatt 236).

Jedes Unternehmen, dessen Kapazitäten der Bieter für die Erfüllung eines oder mehrerer

Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, muss folgende Erklärungen vorlegen:

(1) Erklärung zur Eignungsleihe (Formblatt 235; bei der Eignungsleihe hinsichtlich

der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist die obere Tabelle auf dem Formblatt

auszufüllen)

(2) Verbindliche Verpflichtungserklärung des jeweiligen Unternehmens, dass ihm die

Mittel zur Verfügung stehen werden bzw. dass der Dritte die Leistung ausführen wird

(§ 6d Abs. 1 Satz 3 EU VOB/A). Nimmt der Bieter die Kapazitäten eines anderen Unternehmens

im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch,

ist zusätzlich die Abgabe einer gemeinsamen Haftungserklärung hinsichtlich der Auftragsausführung

gefordert (Formblatt 236).

(3) Darüber hinaus sind für das Unternehmen, dessen Kapazitäten in Anspruch genommen

werden die folgenden Unterlagen einzureichen: (a) Allgemeine Erklärungen zur Eignung

gem. Ziffer 5.1.9 dieser Auftragsbekanntmachung, Buchstabe A bis H. [MB11.1]Auf gesonderte

Anforderung ist auch für das eignungsverleihende Unternehmen die gem. Ziffer 5.1.9

in den Buchstaben A bis E auf gesonderte Anforderung vorzulegenden Nachweise einzureichen.

(b) Nachweis der Eignung des Unternehmens, dessen Kapazitäten der Bieter für die Erfüllung

eines oder mehrerer Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, in Bezug auf die Eignungskriterien

entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe. (Verwendung des entsprechenden Formblatts

(soweit vorhanden) oder durch Präqualifikationsnummer je nachdem, welche Eignung in

Anspruch genommen werden soll). Nicht-präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis

der Eignung auf Anforderung die entsprechend in dieser Auftragsbekanntmachung genannten

Nachweise vorzulegen.

(4) Auf die VORBEMERKUNG ZU DEN EIGNUNGSKRITERIEN – FESTLEGUNG ZUR FORM DES NACHWEISES

wird verwiesen. Die Festlegung gilt für Unternehmen, deren Kapazitäten im Rahmen der

Eignungsleihe in Anspruch genommen werden, entsprechend.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Gewertet wird der angegebene Gesamtpreis

Beschreibung: Gewertet wird der angegebene Gesamtpreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: *Fester Wert (insgesamt)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 0

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: *Mindestpunktzahl*

Zuschlagskriterium — Zahl: 0

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av284aef-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av284aef-eu>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung:

<https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av284aef-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 24/09/2026 13:00 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: siehe Angaben in den

Ausschreibungsunterlagen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 24/09/2026 13:00 +02:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Öffentliche Aufträge und Konzessionen dürfen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne von Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 aufweisen. Jeder Bieter muss daher mit dem Angebot die Erklärung zum Nichtvorliegen eines entsprechenden Russlandbezugs abgeben (Formblatt 127). Sollte es sich bei dem Bieter um eine Bietergemeinschaft handeln, so muss die Erklärung für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert abgegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: *Nicht zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit: (1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber

dem Auftraggeber gerügt werden, (4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Hitzler Ingenieure GmbH & Co. KG

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Hitzler Ingenieure GmbH & Co. KG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Südbayern

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LA-Regio Kliniken gKU AdöR des Landkreises und der Stadt Landshut Standort Klinik Landshut-Mitte

Organisation, die Angebote bearbeitet: Hitzler Ingenieure GmbH & Co. KG

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: LA-Regio Kliniken gKU AdöR des Landkreises und der Stadt Landshut Standort Klinik Landshut-Mitte

Identifikationsnummer: DE 813769985

Postanschrift: Robert-Koch-Str. 1

Ort: Landshut

Postleitzahl: 84034

NUTS-3-Code: *Landshut, Kreisfreie Stadt* (DE221)

Land: *Deutschland*

E-Mail: info@klinikum-landshut.de

Telefon: 0871698-0

Beschafferprofil - URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av284aef-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Hitzler Ingenieure GmbH & Co. KG

Identifikationsnummer: DE362851088

Ort: Landshut

Postleitzahl: 84034

NUTS-3-Code: *Landshut, Kreisfreie Stadt* (DE221)

Land: *Deutschland*

E-Mail: *kla@hitzler-ingenieure.de*

Telefon: *0871 33020910*

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: *Vergabekammer Südbayern*

Identifikationsnummer: *DE811335517*

Ort: *München*

Postleitzahl: *80534*

NUTS-3-Code: *München, Kreisfreie Stadt (DE212)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: *vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de*

Telefon: *+49 892176284*

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: *768d6257-4670-4751-90f2-b5163fc40236 - 01*

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: *12/08/2026 18:08 +02:00*

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*